Kleinkinderbewahranstalt und Kinderhort Schönefeld, Breslauer Str. 22. Vors.: Pfarrer Berger. Leiterin: Frl. Marg. Schönrich.

Kleinkinderbewahranstalt Stötteritz. Stötteritz, Sommerfelder Straße 29. Vors.: Pfarrer Mehlhose. Lehrerin: Frl. E. Graumann.

Kleinkinderbewahranstalt für Volkmarsdorf. (1870 gestiftet.) Volkmarsdorf, Juliusstr. 5. Vors.: Schuldirektor Teupser. Lehrerin: Diakonisse R. Erler.

Kinderheime u. -horte.

Friedrich-August-Kinderschutzhaus des Leipziger Vereins der Kinderfreunde (Kinderschutz) e. V. in Eutritzsch, Theresienstr. 43. T. 6764. 1. Vors.: Rechtsanw. Taubert, Universitätsstr. 14. Verwaltung: Frau Margarete Seypt, Vorsteherin.

Heim für gebrechliche Kinder. Eutritzsch, Gräfestr. 23.

Katholische Kinderhorte des St. Vincentiusvereins. 1. Alexanderstr. 35 (Schule) Tagesheim, 2. Gohlis, Treitschkestr. 18 (Schule), 3. Reudnitz, Friedrich-Wilhelm-Straße 20 (Schule). Vorst.: Superior J. Stranz.

Kinderheim Jedidja. Plagwitz, Elisabethallee 9. T. 40058. Gründerinnen u. Leiterinnen: Geschwister Flora u. Lina Peterett.

Kinderhort des Frauenvereins „Marthahaus". Löhrstr. 9. Für Kinder, deren Eltern den Tag über nicht zu Hause sind.

Israel. Kinderhort. Nordstr. 15. Vors.: Frau Amalie Zander.

Knaben-Abteilung des Christlichen Vereins junger Männer der Markusgemeinde. Reudnitz, Täubchenweg 14. Teilnahme für 10—14 jähr. Knaben unentgeltlich. Veranstaltungen Sonnabends 3 bis 5 Uhr. Leiter: Sekretär Reiche.

Krippen der Leipziger Krippen-Vereinigung (E. V.). Verpflegung von Kindern im Alter von 2 Wochen bis zu 3 Jahren. Lehrkurse z. Ausbildung i. d. Pflege von Säuglingen und Kindern.
Erste: Lange Str. 35. (Tel. 11224).
Zweite: Lindenau, Leutzscher Str. 74. (Tel. 11225).
Dritte: Plagwitz, Fröbelstr. 6. (Tel. 40410).
Vierte: Eutritzsch, Bleicherstr. 5. (Tel. 11223).
Vors.: Frau Edith Mendelssohn Bartholdy.

Leipziger Kinderheim Dürrenberg. (Stadtrat-Otto-Meißner-Stiftung.) Stiftung mit eigenem Grundstück in Keuschberg; für unbemittelte kränkliche Kinder zum Gebrauche eines Soolbades in Dürrenberg. Vors.: Bürgermeister Dr. Weber, Stadthaus. Schatzmeister: Direktor Sell, Stadthaus Zimmer 787.

Schulkinderheim „Monika". Lindenau, Friedrich-August-Straße 14 (Kathol. Bürgerschule). Beaufsichtigung der Kinder an allen Wochentagen nachm. 3—6 Uhr. Leiterin: Graue Schwestern.

Erziehungsanstalten.

Fregestift der Stadt Leipzig. Anstalt für sittlich gefährdete Knaben am „HeiternBlick" bei Leipzig-Schönefeld. Direktor: Bernhard Körner.

Heil-Erziehungsheim Kleinmensdorf, Dösen, Gorbitzer Str. Nr. 52. T. Aufnahme- und Beobachtungshaus für männliche und weibliche Fürsorgezöglinge, Erziehungsheim für schwere Psychopathen. Eigentümer: der Fürsorgeverband der Kreishauptmannschaft Leipzig. Direktor: Fritz Knauthe.

Pestalozzi-Fröbel-Haus. (S. a. Seminare.) Sophienstr. 28. Erziehungs- u. Unterrichtsanstalt für junge Mädchen. a) Seminar für Kindergärtnerinnen, verbunden mit Kindergarten. b) Damenheim, verbunden mit Koch- u. Haushaltungsschule. Vorsteherin u. Inh.: Frau Helene Riedel-Liebing, Sprechst. 11 bis 12 Uhr.

Pestalozzistift. Verein zur Pestalozzistiftung der Stadt Leipzig. Ruhende Stiftung. Es werd. Mittel zur Errichtung einer eigenen Anstalt aufgesammelt. Vorsitzender: Rechtsanwalt Just.Rat Dr. W. Berger.

Theresia- und Elsbeth-Stift. Gohlis, Elsbethstr. 38. S. Kinderbewahranstalt zu Gohlis.

Stift des Vincentius-Vereins. Reudnitz, Friedrich-Wilhelm-Str. 20. Leiter d. Stifts: Superior Stranz.

Zillerstift. Bewahranstalt für sittlich gefährdete Schulknaben. Scharnhorststr. 27. Gegr. Michaelis 1866 u. erhalten durch milde Beiträge, die v. d. Frauenvereinigung zur Unterstützung der Bestrebungen des Zillervereins gesammelt werden. Die Verwaltung wird unter Aufsicht des Frauenvereins durch den Vorstand des Ziller-Vereins geführt. Gesuche um Aufnahme von Knaben sind bei dem Direktor anzubringen. Direktor: Sell, Direktor der Armenpflege. Vorsitzende der Frauenvereinigung: Frau Direktor Dr. A. Götze.

Blinden- und Taubstummen-Anstalten.

Bienersche Blindenanstalt.
Salomonstr. 21
s. unter Städtische Behörden.

Die Taubstummen-Anstalt.
Karl-Sigismund-Str. 2. T.
Direktor: Schumann, Th. Georg, Schulrat.
(Die Taubstummen-Anstalt ist dem Sächsischen Kultusministerium direkt unterstellt. Das Universitätsrentamt ist die Verwaltungsbehörde des Institutsfonds).

Waisenhäuser.

Städtisches Waisenhaus.
Connewitz, Elisenstr. 152.
S. unter Städtische Behörden.

Bibliotheken und Lesehallen, Kunstinstitute und Museen.

a) Bibliotheken.

Bibliothek des Reichsgerichts s. Reichsgericht.

Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16 (Altes Gewandhaus), s. Städtische Behörden.

Universitätsbibliothek (Bibliotheca Albertina), Beethovenstr. 6, s. Universität.

Bibliothek der Handelskammer s. Handelskammer.

Bibliothek der Staatlichen Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. Nr. 11.

Bibliothek der Gesellschaft für Erdkunde. Königsplatz, Grassi-Museum. Geöffnet Dienstags und Donnerstags 11½—12½ Uhr, Mittwochs u. Freitags 3—4 Uhr.

Bibliothek der Polytechnischen Gesellschaft s. Vereine für Handel, Verkehr u. Gewerbe.

Bibliothek des Christl. Vereins junger Männer, E. V. Johannisplatz 3. T. 2500 Bände. Geöffnet: Dienstag, Freitag u. Sonntag abend. Mitglieder kostenlos.

Volks-Bibliothek des Gewerbevereins Leipzig-Eutritzsch. 34. Volksschule, Eutritzsch. Geöffnet: Im Winterhalbjahr jeden Sonntag von 11—12 Uhr.

Bibliothek des Homöopathischen Zentralvereins Deutschlands. Sidonienstr. 44 a. Geöffnet für Mitglieder nach vorheriger Anmeldung. Bibliothekar: Karl Günther.

Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße 11. Geöffnet: Wochentags 10—2 Uhr; Bibliothekar: Dr. J. Goldfriedrich.

Bibliothek des Kunstgewerbemuseums. Grassimuseum, Königsplatz. Geöffnet an Wochentagen vorm. von 10—2 Uhr, nachm. 5 bis 8 Uhr, Sonntag geschlossen. Benutzung frei.

Bibliothek des Leipziger Künstlervereins. Künstlerhaus, Bosestraße. Bibliothekar: Bruno Eyermann.

Bibliothek des Ortsvereins Thonberg-Neureudnitz der U. S. P. D. Groß-Leipzig. Neureudnitz, Stötteritzer Str. 17. Geöffn.: Freitag 6½ bis 8½ Uhr. Für Kinder Mittw. 2 bis 3½ Uhr. Ca. 2500 Bände.

Bibliothek des Vereins für Sächsische Volkskunde s. Wissenschaftliche Vereine.

Bibliothek des Vereins für Innere Mission in Leipzig. Enthält theologische Werke und reichhaltige Literatur über die Gebiete der Inneren Mission. Befindet sich im Vereinshause, Roßstr. 14.

Borromäus-Verein. Kathol. Leihbücherei. Rudolphstr. 3 Erdg. r. Vorst. u. Bibliothekar: Kaplan Johannes Beyer. Sonntags von 10 bis 12 Uhr. 1000 Bände. Beiträge 2 bis 20 Mark.

Bücherei des Frauen-Gewerbevereins. Königstr. 26 I. Bücherei u. Lesezimmer Montag, Mittwoch u. Freitag geöffnet von 3—8 Uhr. Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Vorsitzende: Frau G. Dumstrey-Freytag, Nikolaistr. 17.

Bücherei des Kaufmännischen Vereins. Im eigenen Hause, Schulstr. 5. (Tel. 752).

Bücherei des Verbandes der weiblichen Handels- u. Büroangestellten E. V. Ortsgruppe Leipzig. Neumarkt 3, Aufg. A. III. Für Mitglieder geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag 12—3 Uhr nachm., Dienstag 6—7 Uhr abds.

Comenius-Bücherei (früher Pädagog. Zentral-Bibliothek). Schenkendorfstr. 34. Geöffnet: Mittwoch und Sonnabend von 2½—5 Uhr, Montag von 5—7 Uhr. Lesezimmer bis 7½ Uhr, Montag bis 7 Uhr. Während d. Schulferien geschlossen. Vors.: R. Goldhahn. Kass.: J. Schau.

Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. T. Straße des 18. Oktober, Deutscher Platz, Eingang auch vom Windmühlenweg. Direktor: Prof. Dr. Georg Minde-Pouet.

Sächs. Esperanto-Bücherei, Johannisplatz 8 I.

Gemeinde-Bücherei zu Stötteritz. Bibliothek moderner Autoren, Stötteritz, Liebertwolkwitzer Str. 50 (30. Volksschule). Geöffnet Sonnabends von 3—4 Uhr. Kataloge z. Preise von 1 Mk. i. d. Bücherei.

Militärbücherei Leipzig. Gohlis, Artillerie-Kaserne. Geöffnet 9—12, 2—5, Sonnab. 9—12 Uhr. Vors.: Leutn. Tschöltsch, Garnis. Kdo. Verwalter: Vizefeldwebel Reichert.

Musikbibliothek Peters. Königstraße 26. Seit 2. Januar 1894 werktäglich geöffnet v. 9—12 u. 3—6 Uhr zur unentgeltlichen Benutzung; geschlossen im August. Vorsteher: Prof. Dr. phil. R. Schwarz.

Schul- und Volksbibliothek zu Dölitz. Dölitz, Winklerstr. 3 (Schulgeb). Geöffn. Dienstag 7½-8½ Uhr.

Oeffentliche Volksbibliotheken.
a) Evangel. Volksbibliothek zu Gohlis, Kirchplatz 9 H. Erdg. Leitung: Pfarrer Lic. Krüger. Geöffnet: Sonntags 11—1 Uhr.
b) d. Volksbibliotheks-Vereins I. Alexanderstr. 35. 37. Mittw. u. Sonnab. abends 7—9 Uhr. Bibliothekar O. Molwitz.
c) des Vereins für Volkswohl. Vorsitz. des Bibliotheksausschusses: Schuldirektor Dr. Paul Zinck, Schleußig, Brockhausstr. 3. II. Schleußig, Könneritzstr. 47 (Mont., Mittw., Donnerstag u. Sonnabend 7½—9), III. Johannisplatz 11, verbunden m. Lesezimmer Mont., Mittw., Freitag 6½—8, Dienst., Donnerst. u. Sonnab. 7—8½. IV. Arndtstr. 60 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freit. 7—8, V. Anger-Crottendorf, Martinstraße 7 (25. Volksschule) (Dienst. u. Freit. 7—9, Sonnt. 11-12), VI. Yorkstraße 2 (Mont., Mittw., Freit. 7—8, VII. Neuellerhausen, Wurzner Str. Nr. 51 (Dienst. u. Donnerst. 7 bis 8½, Sonnab. 6—8). VIII. Schönefeld, Stöckelstr. (21. Volksschule) (Sonnt. 11—12, Freit. 2½—4).

Volksbibliothek zu Connewitz. Herderstr. 8 (6. Volksschule). Geöffnet Montag u. Donnerstag nachm. 5—6 Uhr m. Ausnahme d. Schulferien. Vors.: Pastor Kunad.

Volksbibliothek zu Kleinzschocher. Kleinzschocher, Dieskaustr. 26. (51. Volksschule). Geöffnet: Dienstag 2½—4 Uhr.

Volksbibliothek d. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz. Stötteritz, Sommerfelder Straße 16. Mittw. 1—2 Uhr.

Theosophische Bundesbücherei der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, Königstr. 12 I. Geöffnet: Jeden Donnerstag, abends von 7 Uhr ab.

Theosophische Volksbücherei der Theosophischen Gesellschaft in Leipzig, Könitgstr. 12 I. Bücherausgabe: Jeden Donnerstag, abends von 7 Uhr ab.

Zentralbibliothek des Sozialdemokratischen Vereins und der Gewerkschaften. Zeitzer Str. Nr. 32, Volkshaus. Saalbau I. Stock, Zimmer 12. 10000 Bände. Geöffnet täglich abends 6½—8½ Uhr. Für Kinder und Kranke Mittwochs von 3—5 Uhr.

b) Bücher- u. Lesehallen.

1. städtische Bücherhalle.
Reudnitz, Grenzstr. 3.
Geöffnet: Lesesaal Montag bis Sonnabend 12 Uhr mittags bis 9 Uhr abends.
Ausleihe: Montag bis Sonnabend 12—3, 4—7 Uhr.

2. städtische Bücherhalle.
Zeitzer Str. 28.
Geöffnet: Lesesaal Montag bis Sonnabend nachm. 12—9 Uhr.
Ausleihe: Montag bis Sonnabend 12—3, 4—7 Uhr.

Akademische Lesehalle. Universitätsstr. 9 s. unter Universität.

Jüdische Lesehalle u. Bibliothek. Keilstr. 4 II (Tel. 10211). Lesezeit: 7—10 Uhr abds. Vors.: W. Dubiner, Humboldtstr. 15.

Lesehalle des Deutschen Buchgewerbevereins s. u. Museen.

Lesesaal der Handelskammer s. Handelskammer.

Lesesaal der Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16, s. unter Städt. Behörden.

Lesesaal der Universitätsbibliothek. Beethovenstr. 6, siehe unter Universität.

Lesesäle d. Deutschen Bücherei. Straße des 18. Oktober.

Lesezimmer der Ausstellung für Kunst aller Art u. Zeit s. unter Museen.

Lesezimmer der Pädagogischen Zentral-Bibliothek s. u. Bibliotheken.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer, E. V. Johannisplatz 3. Für Herren vorm. 9 bis abends 10 Uhr geöffnet. Kostenlos. Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Illustr. Missions- u. religiöse Zeitschriften.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer der Markusgemeinde. Reudnitz, Täubchenweg 14. Geöffnet täglich früh 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags von 3 Uhr ab.

Lesezimmer des Frauen-Gewerbe-Vereins siehe unter Bibliotheken.

c) Kunstinstitute.

Staatliche Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11. Dauernde Ausstellung von Werken zeitgenössischer Graphik u. modernen Buchgewerbes. In den Korridoren und Klassen der Akademie.

Gewandhaus-Konzertdirektion.
(Gewandhaus.)
Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertinstitut veranstaltet während der Wintermonate 22 Konzerte und 6 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause.

Direktion.
Vorsitzender: Wirkl. Geh. Legationsrat Dr. jur. W. Göhring. Stellv. Vors.: Max Brockhaus. Schatzmstr.: Kammerherr H. v. Stieglitz. Just. Rat Dr. jur. Anschütz. Dr. ph. Rudolf Jay. Just. Rat Dr. jur. Limburger. Adolph Mayer. Ob. Just. Rat Dr. jur. P. Röntsch. Ob. Just. Rat Oberbürgermeister Dr. Carl Rothe. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. jur. Wach, Exz. Musikal. Leitung: Geh. Hofrat Professor A. Nikisch. Konzertmeister: E. Wollgandt u. H. Hamann. Geschäftsstelle: Grassistraße 5. T. 3164. Geschäftszeit 10—12.

Leipziger Schauspielhaus.
Sophienstr. 17. 19.
Eigentümer.
Theatergemeinde Leipziger Schauspielhaus e. G. m. b. H.
Direktion.
Fritz Viehweg.
Ober-Spielleiter.
Otto Stöckel. B. Wildenhain.
Spielleiter.
Alfred Wötzel.
Kapellmeister.
Hans Richter.
Bureau u. Kasse.
Wilhelm Berthold, Direktionsstellvertreter.
Else Groß, Rendantin.
Käthe Engler, Kassiererin.
Helene Vogel, 2. Kassiererin.
Paul Schütze, Sekretär.
Else Schmidt, Sekretärin.
Elisabeth Wolff, Bürogehilfin.
Hausinspektion.
Paul Vogel.
Darstellende Mitglieder.
Damen.

Olga Beckow.	Melanie Krüger-Michaelis.
Lina Carstens.	Gertr. Langfelder.
Grete Doerpelkus.	Gert. Neugebauer.
Fritzi Eggeling.	Annemarie Niemann.
Käthe Franck.	Nora Nikisch.
Edith Gärtner.	Helene Riechert.
Stella Groß-David	
Lisa Kalbe.	

E. Winterberg.

Herren.

Reinhold Balgus.	Curt Paulus.
Adolf Braunstein.	Hanns Steiner.
Alfred Einicke.	Otto Stöckel.
Wilhelm Helwig.	Hans Stolle.
Karl Keßler.	Karl Walden.
Dr. Paul Mederow	Bernhard Wildenhain.
Hans Merkel.	Alfred Wötzel.
Curt Neukircher.	

Inspizienten.
Konrad Bachmann. Artur Loewe.
Souffleuse.
Anna Petzold.

Leipziger Volksbühne E. V.
Bayerische Str. 8/10.
☞ s. Anzeige S. 11.
Besitzer.
Aktiengesellschaft Bau für Volkskunst.
Direktion: Robert Overweg.
Oberspielleiter: Otto Werther.
Bürochef u. Direktions-Stellvertreter: Gustav Hollmann.
Kapellmeister: Fritz Schröder.
Künstlerisch-technisch. Beirat: Nietsche-Nietsche.
Technischer Leiter: Walter Eisold.
Werkstätten-Vorstand: Richard Eisold.
Kanzlei und Kasse: Curt Seibert, Inspektor. Arno Pohle, Buchhalter. Klara Eisold, Sekretärin. Hedwig Kupfer, Kassiererin.
Darstellende Mitglieder.
Damen.

Elise Bachmann.	Gertrud Löwe.
Elsbeth-Bernau-Breitbach.	Frieda Schranz.
Christiane Brassel.	Grete Schmid
Martel Brenné.	Janita Schmidt.
Ilse Dupont.	Andrea Schoder
Adele Förster.	Mia Steuermann-Viertel.
Angelika Hauff.	Charlotte Stöckel-Krause.
Maria Koch.	

Herren.

Ludwig Born.	Rudolf Kilz.
Joh. Curth.	Hans Helmuth Koch
Josef v. Fleitz	Paul Minke.
Gerhardt Fischer.	Fritz Prost.
Rudolf Friedrich.	Arthur Wedlich.
Carl de Giorgi.	Otto Werther.
Carol Härtig.	Gustav Zaulick.
Max Hofmann.	

Inspizienten.
Otto Wolters. Erich Streubel.
Souffleusen.
Helene Messerschmidt, Toni Schwarze.
Kassenstunden: Werktags 10—2, Sonn- und Feiertags 11—2 Uhr.

Städtische Theater
s. unter Städtische Behörden.

d) Museen.

Staatliche Akademie für graphische Künste u. Buchgewerbe, Wächterstr. 11.

P. H. Beyer & Sohn. Kunsthandlung u. ständige Ausstellung. Dittrichring 22. 9—6.

Deutsches Kultur-Museum.
Direktor des Museums: Museumsdirektor Prof. Dr. phil. Schramm.
Direktorial-Assistent: Dr. phil. Bockwitz.
Wissenschaftl. Hilfsarbeiter: Dr. phil. Junkelmann, Dr. phil. Lorenz.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id359480586-19210000/1852